

# Der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband

## Experte rund um das Thema Wasser

Seit seiner Gründung im Jahr 1948 steht der OOWV im Dienste der Gemeinschaft und garantiert eine zuverlässige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Nordwesten Deutschlands. Mit einem Team von über 1.100 engagierten Mitarbeitenden decken wir eine Fläche von beeindruckenden 7480 Quadratkilometern ab – von den Ostfriesischen Inseln bis hin zum Landkreis Vechta und von der Ems bis zur Weser. Damit sind wir der größte Flächenversorger Deutschlands. Unsere Mission? Die Versorgung von rund einer Million Einwohnerinnen und Einwohner mit frischem Wasser, Tag für Tag.

Unsere 13 Betriebsstellen kümmern sich um ein beeindruckendes Leitungsnetz von fast 15.000 Kilometern Länge, was einer Distanz bis nach Australien entspricht. Unsere 15 Wasserwerke mit einer mittleren Tagesabgabe von 234.175 Kubikmetern stellen dank ihrer 258 Brunnen sicher, dass unsere Kundinnen und Kunden rund um die Uhr mit Wasser versorgt werden – unterstützt von sieben Speicherpumpwerken, die die Versorgungssicherheit auf ein Höchstmaß steigern.

Seit 1999 haben wir auch die Verantwortung für die Abwasserentsorgung in zahlreichen Gemeinden übernommen. Unser Kanalnetz erstreckt sich auf 5.431 Kilometer und transportiert das Wasser in eine unserer 47 Kläranlagen. Diese reinigen das anfallende Abwasser und geben es anschließend wieder in den natürlichen Wasserkreislauf zurück.

## Innovativ und modern

Innovation ist unser Antrieb! Wir beim OOWV bleiben stets am Puls der Zeit, um den Herausforderungen des Klimawandels, gesetzlichen Vorgaben und neuen Technologien mit



innovativen Lösungen zu begegnen. Ob die Entwicklung von Brauchwassernutzungskonzepten für die Industrie oder die kontinuierliche Optimierung unserer Infrastruktur – wir setzen als öffentliches Unternehmen alles daran, um die bestmögliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung zu gewährleisten.

Der OOWV ist mehr als nur ein Trink- und Abwasserverband – wir sind seit über 75 Jahren ein verlässlicher Partner für Kommunen, Industrie und Landwirtschaft.

## 1. Gegenstand der Ausschreibung

Gegenstand der Ausschreibung ist die bedarfsgerechte Lieferung von Essigsäure für die Kläranlage Oldenburg als externe Kohlenstoffquelle in der Belebung und in der Zentratbehandlung.

Der voraussichtliche jährliche Bedarf beträgt **210 t reine Essigsäure (100 %)**.

Der Bieter kann wahlweise ein Produkt mit einer Konzentration von

- **40 % Essigsäure** oder
- **60 % Essigsäure**

anbieten.

Die angebotene Konzentration ist im Angebot eindeutig anzugeben.

## 2. Mengen

Der voraussichtliche Jahresbedarf beträgt rechnerisch **210 t reine Essigsäure (100 %)**. Diese Menge dient ausschließlich als **Bezugsgröße für die Ermittlung und den Vergleich der angebotenen Produktmengen**.

Angeboten und geliefert wird ausschließlich Essigsäure mit einer Konzentration von **40 %** oder **60 %**.

Je nach angebotener Konzentration ergeben sich daraus folgende voraussichtliche Produktmengen:

| Angebotene Konzentration | Voraussichtliche Produktmenge pro Jahr | Rechnerischer Anteil reine Essigsäure |
|--------------------------|----------------------------------------|---------------------------------------|
| 40 % Essigsäure          | ca. 525 t                              | 210 t                                 |
| 60 % Essigsäure          | ca. 350 t                              | 210 t                                 |

Die angegebenen Produktmengen stellen den voraussichtlichen Jahresbedarf dar. Der tatsächliche Bedarf kann betriebsbedingt abweichen.

### 3. Lieferung

Die Lieferung der Vertragsgegenstände erfolgt in Teilmengen von ca. 20.000 kg, welche der Auftraggeber in schriftlichen oder telefonischen Abrufaufträgen gegenüber dem Auftragnehmer mitteilt.

Der Auftragnehmer stellt sicher, dass Lieferungen innerhalb von **10 Kalendertagen** nach erteiltem Abruf eintreffen.

Anlieferzeiten: Montag-Donnerstag 07:00-15:30 Uhr und Freitag von 07:00-11:00 Uhr eintreffend.

Lieferungen erfolgen unter Einhaltung des DVGW Arbeitsblatt W 204 in aktueller Fassung (mit geltenden Vertragsbedingungen)

Mehr- oder Mindermengen gelten als vereinbart.

### 4. Vergleichbarkeit der Angebote

Da Essigsäure mit einer Konzentration von 40 % oder 60 % angeboten werden kann, werden die Angebote zur Herstellung einer einheitlichen Vergleichsgrundlage auf **1 t reine Essigsäure (100 %)** umgerechnet.

Die Vergleichsrechnung erfolgt unabhängig von der angebotenen Konzentration.

Der Vergleichspreis wird wie folgt berechnet:

$$\text{Preis je t reine Essigsäure} = \text{Preis je t Produkt} \div (\text{Konzentration} / 100)$$

Der auf diese Weise ermittelte Preis je Tonne reiner Essigsäure dient ausschließlich der **Vergleichbarkeit und Angebotswertung**.

### 5. Lieferpreis

Der Bieter gibt einen verbindlichen Preis in **EUR je Tonne des angebotenen Produkts**, frei Kläranlage einschließlich Transport und Entladung, an.

Dieser Preis je Tonne Produkt ist der **maßgebliche Abrechnungspreis** für die tatsächlich gelieferte Ware.

## 6. Preisblatt

Der Bieter hat eine der beiden zugelassenen Konzentrationen – **40 % oder 60 % Essigsäure** – anzubieten.

| Position                                                                           | Angabe des Bieters |
|------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| 1. Angebotene Konzentration                                                        | _____ %            |
| 2. Verbindlicher Preis je t Produkt, frei Kläranlage inkl. Transport und Entladung | _____ €/t          |
| 3. Preis je t reine Essigsäure (100 %) – nur zur Angebotswertung                   | _____ €/t          |

### Berechnung des Vergleichspreises

Der Preis je Tonne reine Essigsäure wird anhand der angebotenen Konzentration berechnet:

**Preis je t reine Essigsäure = Preis je t Produkt ÷ (Konzentration / 100)**

Der unter Position 2 angegebene **Preis je Tonne Produkt ist der verbindliche Abrechnungspreis.**

Der unter Position 3 angegebene Preis je Tonne reine Essigsäure dient ausschließlich der **Vergleichbarkeit und Angebotswertung.**

Die Abrechnung der tatsächlich gelieferten Ware erfolgt auf Grundlage des **vereinbarten Preises je Tonne des angebotenen Produkts.**

## 7. Vertragsbeginn und Laufzeit

Das Vertragsverhältnis tritt zum 01.01.2027 in Kraft und wird bis zum 31.12.2027 geschlossen.